

Thema des Gottesdienstes: „Und vor allem dies wisst, dass ... (2. Petrus 3, 1-10)“

Datum: 12.11.17

Dieser Leitfaden soll als Gesprächsanregung dienen. Gerne sollt und dürft ihr eure eigenen Gedanken und Erfahrungen mit in das Gespräch einfließen lassen. Gotte segne euch dabei!

1. Zusammenfassung der Predigt

Petrus hat beide Briefe geschrieben, um durch Erinnerung die lautere Gesinnung aufzuwecken und eine wichtige Mitteilung zu machen, die er mit den Worten „und zuerst dies wisst“ einleitet. Wir sollen wissen, dass in den letzten Tagen Spötter kommen werden, die behaupten, dass Jesus nicht wiederkommen wird. Ebenso ist ihnen verborgen, dass in der Vergangenheit bereits einmal Gericht durch Wasser an der Menschheit stattgefunden hat. Ein solches Gericht, diesmal mit Feuer, wird auch in der Zukunft wieder stattfinden. Das ist die Botschaft, die er also mit den Worten „und zuerst dies wisst“ einleitet. Das Wissen allein um die Tatsache der Vernichtung der Erde aber ist zu nichts nütze. Und hier kommt die Gute Nachricht ins Spiel: Gott möchte möglichst viele Menschen retten. Dabei ist ihm bewusst, dass das Herz des Menschen Tag und Nacht böse ist. Er weiht diesmal nicht nur Noah in seinen Plan mit ein, sondern auch dich. Noah musste damals zur Rettung die Arche bauen, für dich hat Jesus bereits die Arche gebaut. Die Tür steht offen. Noah ging anschließend in die Arche. Bist du auch schon in die Arche gegangen?

Wer darf überhaupt alles in die Arche? Der Mensch, der ein böses Herz hat. Derjenige, der sich für unwürdig hält, derjenige, der denkt, dass er es nicht verdient hat. Denn der Sohn des Menschen ist gekommen zu suchen und zu retten was verloren ist.

Gericht durch Wasser

Gericht durch Feuer

Das Herz des Menschen ist böse	Das Herz des Menschen ist böse
Gott beschließt die Erneuerung	Gott beschließt die Erneuerung
Gott teilt Noah seinen Plan mit	Gott teilt dir seinen Plan mit
Noah baut die Arche	Jesus baut die Arche
Noah betritt die Arche und die Flut kommt	Betrittst du die Arche?
Die neue Erde	Eine neue Erde wird kommen

2. Anregung zum Weiterdenken

2. Petr. 3,8 ist ein Zitat von Mose aus Psalm 90. Lest gemeinsam Psalm 90. Stellt einen Zusammenhang zu 2. Petr. 3 her. Was bedeutet diese „Perspektive Ewigkeit“ für uns?

3. Fragen für die Gesprächsrunde und den Austausch

- Fällt es dir schwer dem Bericht der Bibel über die Sintflut zu glauben (1. Mo 6-8)? Falls ja, warum?
- Fällt es dir schwer der Prophezeiung über das erneute Gericht durch Feuer zu glauben (2. Petr. 3,7+10)? Warum?
- Wieso ist Petrus diese Tatsache (des erneuten Gerichts) so wichtig? Welche Auswirkung hat sie auf uns Hörer?
- Hast du manchmal Zweifel, ob Gottes Arche metaphorisch gesehen wirklich dichthalten wird?